



Julia Willie Hamburg
Niedersächsische Kultusministerin

Hannover, 03. April 2025

Liebe Eltern und Personen, die Kinder erziehen,

ich habe Ihnen schon einmal am 29. Januar geschrieben.

Das Thema war: Kinder und Jugendliche sollten erst ab 14 Jahren Social Media benutzen.

Social Media sind zum Beispiel TikTok und Instagram.

Diese Medien sind sehr wichtig für viele Kinder und Jugendliche.

Aber das kann auch Probleme machen.

Die Kinder und Jugendlichen müssen besser geschützt werden,
wenn sie Smartphones und Apps benutzen.

Die Apps TikTok, Instagram und Snapchat können zu viel genutzt werden.

Das kann sogar süchtig machen.

Sie können auch Depressionen oder andere Krankheiten fördern.

Außerdem können Kinder und Jugendliche auf diesen Plattformen schlechten Erfahrungen
ausgesetzt sein.

Zum Beispiel Hass, falsche Nachrichten oder Mobbing.

Die Firmen, die diese Plattformen machen, nehmen das Problem nicht ernst genug.

Die deutsche Regierung und die europäische Union müssen hier eingreifen.

In den Schulen gibt es viele Probleme mit sogenannten „Challenges“.

Das sind Herausforderungen, bei denen Jugendliche sich gegenseitig zu gefährlichen Aktionen
auffordern.

Diese Aktionen werden gefilmt und im Internet gezeigt.

Manchmal sind das Diebstahl oder gefährliche Sachen.

Diese Aktionen können gefährlich sein oder sogar Straftaten sein.

Das Kultusministerium in Niedersachsen will den Schulen Tipps geben,
wie man besser mit Social Media umgehen kann.

Zum Beispiel durch Projekte im Unterricht.

Wenn Sie als Eltern Hilfe brauchen, können Sie auf www.schau-hin.info nachschauen.

Dort gibt es Unterstützung für Eltern.

Sie können Ihren Kindern helfen, indem Sie die Nutzung des Handys und des Internets einschränken und mit ihnen sprechen.

Auch die Schulen arbeiten an Lösungen und machen Pläne.

Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche gut lernen können.

Ich möchte Sie regelmäßig informieren, was wir machen.

Es gibt jetzt einen Podcast, wo ich über Schule und Bildung spreche.

Sie können den Podcast auf Plattformen wie YouTube oder Spotify hören.

In der ersten Folge spreche ich mit Professor El-Mafaalani über Bildungsgerechtigkeit.



Der nächste Gast ist Stefan Ruppner.

Er war Schulleiter der Alemannenschule in Wutöschingen.

Das ist eine Schule in Baden-Württemberg.

Die Schule hat einen Preis gewonnen.

Es ist der Deutsche Schulpreis.

Seitdem interessieren sich viele Menschen für die Art, wie dort unterrichtet wird.

Für die anstehenden Osterferien wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit mit Ihren Kindern.

Herzliche Grüße

Julia Willie Hamburg

Julia Willie Hamburg